WOHNUNGSBRAND: VIER MENSCHEN GERETTET

Vier Menschen konnten am 25. Oktober aus einer lebensbedrohlichen Lage in Althofen (Kärnten) gerettet werden.



Aus unbekannter Ursache kam es am Sonntag, dem 25. Oktober 2009 gegen 10:30 Uhr in einem Mehrparteienwohnhaus im Zentrum von Althofen zu einem Brand im Küchenbereich einer Wohnung.

MENSCHENRETTUNG

m 10.48 Uhr wurden die Feuerwehren Althofen, Kappel am Krappfeld und Guttaring mittels Sirene und Personenrufempfänger alarmiert.

Da in der Erstphase Personen als vermisst bzw. eingeschlossen galten, lag die Priorität auf der Personenrettung. Unter schwerem Atemschutz gelang es dem ersten Angriffstrupp der Feuerwehr Althofen, in den 5. Stock vorzudringen. Weiters wurde über die Drehleiter Althofen ein Außenangriff durchgeführt.



Die durch den Feuerwehreinsatz gerettete



Hoher Sachschaden entstand in der Wohnung

Durch den effizienten und ra schen Einsatz gelang es innerhal von kurzer Zeit, eine Person au dem direkten Gefahrenbereich i Sicherheit zu bringen. Weiter wurde eine junge Familie mit Kinüber die Drehleiter geborger Insgesamt standen fünf Atem schutztrupps aller drei Feuerweh ren im Einsatz, um die Brandbe kämpfung erfolgreich vorzunet men.

Der Kommandant und Einsatzle ter der Feuerwehr Althofen, HE Johann Delsnig, zeigte sich nac dem Einsatz stolz über die ei brachte und koordinierte Leistun aller Einsatzkräfte. In einer Ste lungnahme strich er auch di Notwendigkeit und Erforderni der Drehleiter hervor, ohne dere Einsatz die junge Familie nicht i Sicherheit gebracht werden hätt können.

BRANDWACHE

Gegen 14.00 Uhr konnte de Großteil der Einsatzkräfte wiede abrücken. Zur Sicherheit wurd bis zum Abschluss der Brandursa chenermittlung ein Brandsiche heitswachdienst durch die Feue wehr Althofen gestellt.

EINGESETZTE EINSATZKRÄFTE

Feuerwehr Althofen: Mannschaftsstärke: 28 TLF-A 4000 (Tanklöschfahrzeug) RLF-A 2000 (Rüstlöschfahrzeug) TLF-A 2000 (Tanklöschfahrzeug DLK-24 (Drehleiter mit Korb) MZF-A (Mehrzweckfahrzeug) MTF-A (Mannschaftsfahrzeug)

Feuerwehr Guttaring: Mannschaftsstärke: 20 LF-A, KLF-A, TLF-A 3000

Feuerwehr Kappel/Krappfeld: Mannschaftsstärke: 16 SLF-A, TLF-A 2000

Polizeiinspektion Althofen: 4 Mann, ein Fahrzeug

Österreichisches Rotes Kreuz: 2 Mann, ein Fahrzeug